

Liste der Änderungsanträge für die Kreistagssitzung am 18.03.2010

Stand nach Abschluss der Beratungen im Kreisausschuss

Stand 15.03.2010

Budget 01 – Soziales

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
01-01	SPD Fraktion	01.01.03	Einrichtung einer unabhängigen Pflegeberatungsstelle in einer größeren Kommune des Kreises Borken	25.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag abgelehnt : 5 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen	ohne Beschluss
01-02	SPD Fraktion	01.02.01	Förderung der Familienunterstützenden Dienste mit 150.000 € auch in 2010	50.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag abgelehnt wegen Finanzierung : 5 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen	ohne Beschluss
01-03	SPD Fraktion	01.01.01	Systemerhaltende Förderung der komplementären Dienste in 2010 (bisher 120.000 €), Vorlage eines Konzepts zum Fortbestand der komplementären Dienste bis zur Haushaltsplanberatung 2011	60.000 (in der Sitzung konkretisiert)	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag abgelehnt : 4 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen	ohne Beschluss
01-04	SPD Fraktion	01.01.01	Förderung von Sozialarbeiterstellen bei den Wohlfahrtsverbänden	52.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag abgelehnt : 5 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen	ohne Beschluss

Liste der Änderungsanträge für die Kreistagssitzung am 18.03.2010 - Stand nach Abschluss der Beratungen im Kreisausschuss

- 2 -

01-08	CDU Fraktion	01.02.01	Förderung der Familienunterstützenden Dienste mit 150.000 € auch in 2010 (mündlich gestellter Antrag)	50.000	Finanzierung aus der Ausgleichsrücklage	Antrag angenommen: 10 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen	ohne Beschluss
01-09	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	01.01.03	Fortführung des Programmes „Engagiert für Engagierte“ (Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN hat sich den zurückgezogenen Antrag der CDU Fraktion Nr. 01-06, mit Ausnahme der Finanzierung, mündlich in der Sitzung zu eigen gemacht.)	10.000	Finanzierung durch die zeitliche Umverteilung der Finanzmittel für die „Deckenverstärkung“ beim Produkt 12.01.02 (HHA in 2010: 2,0 Mio. €, Verpflichtungsermächtigungen 2011 – 2013: 2,5 Mio. €)	Antrag abgelehnt: 2 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 10 Enthaltungen	ohne Beschluss
01-10	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	01	Rücknahme von Kürzungsvorschlägen: Komplementäre ambulante Dienste +60.000 €, Sozialarbeiterstellen +57.333 €; Familienunterstützende Dienste +50.000 €; (Die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN hat sich den zurückgezogenen Antrag der CDU Fraktion Nr. 01-07 (Budget 01), mit Ausnahme der Finanzierung, mündlich in der Sitzung zu eigen gemacht.)	167.333	Finanzierung durch die zeitliche Umverteilung der Finanzmittel für die „Deckenverstärkung“ beim Produkt 12.01.02 (HHA in 2010: 2,0 Mio., Verpflichtungsermächtigungen 2011 – 2013: 2,5 Mio. €)	Antrag abgelehnt: 2 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 5 Enthaltungen	ohne Beschluss

Budget 02 – Jugend und Familie

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
02-01 neu	SPD-Fraktion	02.02.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege; Anhebung der Einkommensgrenze für Elternbeiträge ab April 2010 auf 25.000 €	ca. 160.000	Anhebung der Jugendamtsumlage um weitere 0,1 %.Punkte	ohne Vorberatung	Antrag abgelehnt : 3 Ja-Stimmen 12 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Budget 04 - Gesundheit

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
04-02	SPD Fraktion	04.01.01	Keine Kürzung des Zuschusses zu den Beratungsstellen nach § 218 in Höhe von 45.000 €	17.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag abgelehnt : 4 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen 1 Befangen	ohne Beschluss
04-03	SPD Fraktion	04.01.01	Beibehaltung des Ansatzes von 27.000 € zur Förderung für den Aufbau und die Betreuung von Selbsthilfegruppen	10.000	Streichung des Zuschusses BBS	Antrag zurückgestellt (Beratungsbedarf in den Fraktionen)	ohne Beschluss

Liste der Änderungsanträge für die Kreistagssitzung am 18.03.2010 - Stand nach Abschluss der Beratungen im Kreisausschuss

- 4 -

04-04	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	04.01.01	Rücknahme von Kürzungsvorschlägen: - Selbsthilfegruppen: 10.000 € - Beratungsstellen § 218: 17.000 € (Die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN hat sich den zurückgezogenen Antrag der CDU Fraktion Nr. 01-07 (Budget 04), mit Ausnahme der Finanzierung, mündlich in der Sitzung zu eigen gemacht.)	27.000	Finanzierung durch die zeitliche Umverteilung der Finanzmittel für die „Deckenverstärkung“ beim Produkt 12.01.02 (HHA in 2010: 2,0 Mio. €, Verpflichtungsermächtigungen 2011 – 2013: 2,5 Mio. €)	Bezgl. der Selbsthilfegruppen wurde der Antrag zurückgestellt , vgl. 04-03. Im Übrigen wurde der Antrag abgelehnt : 4 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen 1 Befangen	ohne Beschluss ohne Beschluss
04-05	alle Fraktionen	04.01.01	Rücknahme der Kürzung bezüglich des Zuschusses zu den Beratungsstellen nach § 218 (gemeinsamer fraktionsübergreifender Antrag aus der Kreisausschusssitzung)	17.000	Finanzierung aus der Ausgleichsrücklage	ohne Vorberatung	ohne Beschluss
04-06	CDU-Fraktion	04.01.01	Der Zuschuss für die Beratungsstellen nach § 218 StGB wird im Haushaltsjahr 2010 nicht gekürzt und bleibt bei 45.000,00 €.	17.000	Finanzierung aus der Ausgleichsrücklage	ohne Vorberatung	ohne Vorberatung

Budget 05 – Schule, Kultur und Sport

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
05-01	SPD Fraktion	05.01.01	Aussetzung der jährlichen Förderung der BBS für das Jahr 2010 (Förderung 2009: 322.500 €, aktuell im Haushaltsentwurf 2010: 100.000 €)	-100.000		Antrag abgelehnt : 4 Ja-Stimmen 11 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen	ohne Beschluss
05-02	SPD Fraktion	05	Fortführung der Schulsozialarbeit an der Förderschule für Emotionale und soziale Entwicklung Im Fachausschuss geänderter Antrag: Es werden 10.000 EUR zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt über die Ausgleichsrücklage. Mitte 2010 erfolgt eine neue Beratung im AfBS.	25.000	Streichung des Zuschusses BBS	geänderter Antrag angenommen: einstimmig	ohne Beschluss
05-03	SPD Fraktion	05.02.02	Bildung eines Ansatzes von 300.000 € in der Finanzplanung für das Hamalandmuseum für die Jahre 2011 bis 2013			Antrag abgelehnt : 4 Ja-Stimmen 12 Nein-Stimmen 1 Enthaltung (Die Verwaltung wird bis Mitte 2010 den politischen Gremien ein Konzept und einen Vorschlag zum weiteren Ablauf vorlegen.)	ohne Beschluss

Liste der Änderungsanträge für die Kreistagssitzung am 18.03.2010 - Stand nach Abschluss der Beratungen im Kreisausschuss

- 6 -

05-04	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	05.01.01	Entwicklung eines Konzeptes zur Umsetzung der UN-Konvention, das allen Schülerinnen und Schülern eine wohnortnahe sonderpädagogische Förderung ermöglicht. Ergänzung der Ziele der Berufskollegs um ein bedarfs- und behindertengerechtes Angebot.			Antrag angenommen: einstimmig	ohne Beschluss
05-05	Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	05.01	Keine Kürzung des Zuschusses für den DRK-Jugendhof. Der Ansatz soll bei 40.000 € belassen werden. Im Fachausschuss geänderter Antrag: Der Deckungsvorschlag wurde geändert. Die Rücknahme der Kürzung des Zuschusses für den DRK-Jugendhof wird nicht aus dem Budget 07 bzw. 05, sondern aus der Ausgleichsrücklage finanziert.	25.000	Budget Verkehr 07	Anträge 05-05 u. 05-06 zusammengefasst geänderter Antrag angenommen: einstimmig	Anträge 05-05 und 05-06 zusammengefasst ohne Beschluss
05-06	CDU-Fraktion und FDP- Fraktion	05.01.01	Rücknahme der Kürzung für den DRK-Jugendhof	25.000	Innerhalb des Budgets		
05-07	CDU-Fraktion	05.03.01	Die vorgesehenen Transferaufwendungen für die Europäische Akademie des Sports (eads) in Höhe von 20.000 EUR sollen mit einem Sperrvermerk versehen werden, da das vereinbarte Handlungskonzept von der eads bislang noch nicht vorgelegt wurde. (Mündlicher Vorschlag des Ausschussvorsitzenden im AfKS).			Antrag angenommen: einstimmig	ohne Beschluss

Budget 07 – Verkehr

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
07-01	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	07.01.02	Der Haushaltsansatz für Bußgelder für Verkehrs-ordnungswidrigkeiten wird um weitere 100.000 € angehoben.	-100.000		Antrag abgelehnt : 2 Ja-Stimmen 15 Nein-Stimmen	ohne Beschluss

Budget 08 – Bauen, Wohnen und Immissionsschutz

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
08-01	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	08.01.01	Der Haushaltsansatz der Bauaufsichtsgebühren wird um weitere 100.000 € angehoben.	-100.000		Ausschuss für Umwelt: ohne Beschluss AfWVB: Antrag zurückgezogen , da unzuständig	ohne Beschluss
08-02	CDU-Fraktion	08.01.01	Der Haushaltsansatz der Bauaufsichtsgebühren bleibt unverändert. (mündlich gestellter Antrag im Ausschuss für Umwelt)	0		Antrag angenommen : 10 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 4 Enthaltungen	ohne Beschluss

Budget 10 – Sicherheit und Ordnung

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
10-01	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	10.01.03	Erhöhung der Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei Großschadensereignissen	0	Kostenübernahme durch das Land NRW/ Bundesrepublik Deutschland	Antrag zurückgezogen	ohne Beschluss

Budget 11 – Querschnittsfunktionen, zentrale Dienste

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
11-01	SPD Fraktion	11.10.01 (FD 18)	Fortführung der Arbeit der Ausbildungslotsen an der Strombergschule (Isselburg) und der Friedensschule (Rhede) für zwei Jahre. Gleichzeitige Ausdehnung des Projektes auf zwei weitere Hauptschulen im Nordkreis.	50.000	Förderung durch die Agentur für Arbeit Streichung des Zuschusses BBS	Antrag abgelehnt : 4 Ja-Stimmen 11 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen	ohne Beschluss
11-02	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	11.10.01 (FD 18)	Ausarbeitung von Zielen zur: - Verbesserung der Bildungssituation im Kreis Borken - Umsetzung der Ergebnisse der Bildungsstudien - Fortschreibung, Aktualisierung der Bildungsstudie			Antrag abgelehnt : 5 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen 6 Enthaltungen	ohne Beschluss

Budget 12 – Straßen, Gebäude, Grünflächen

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
12-08	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	12.01.01 12.01.02	Die für 2010 geplanten Aufwendungen für Deckeninstandsetzungen und Straßenbaumaßnahmen werden pauschal um 200.000 Euro gekürzt. Es soll eine entsprechende Abschichtung vorgenommen und soweit notwendig, einzelne Maßnahmen in das Jahr 2011 verschoben werden.	-200.000		ohne Vorberatung	Antrag abgelehnt : 2 Ja-Stimmen 13 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Budget 99 – Allgemeine Finanzierungsmittel

Antrag Nr.	Antragsteller	Budget/Produkt	Antragsinhalt	Netto-Mehraufwand €	Deckungsvorschlag €	Ergebnisse der Vorberatung im Fachausschuss	Ergebnis der Vorberatung im Kreisausschuss
99-01	SPD Fraktion	99.09.09	Anhebung des Hebesatzes der Jugendamtsumlage auf 20,2 %	-160.000		Antrag abgelehnt : 6 Ja-Stimmen 9 Nein-Stimmen	ohne Beschluss
99-02	SPD Fraktion	99.09.09	Appell an die Landschaftsversammlung der Erhöhung der Landschaftsumlage um 0,5 Prozentpunkte nicht zuzustimmen.			ohne Vorberatung	ohne Beschluss

Liste der Änderungsanträge für die Kreistagssitzung am 18.03.2010 - Stand nach Abschluss der Beratungen im Kreisausschuss

- 10 -

99-04	SPD Fraktion	99	Erhöhung der Kreisumlage um lediglich 0,4 %-Punkte auf 32,7 v.H.	-ca. 1.900.000	Einsparungen u.a. in den Budgets 03, 06 und folgende sowie bei den Transferaufwendungen Hilfe bei Pflegebedürftigkeit und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	ohne Vorberatung	ohne Beschluss
99-05	CDU-Fraktion und FDP-Fraktion	99	Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 32,8 v. H. der für das Haushaltsjahr 2010 geltenden Bemessungsgrundlage festgesetzt. Die Mitglieder der Landschaftsversammlung werden aufgefordert, sich in der Landschaftsversammlung am 22.04.2010 für einen Hebesatz von 15,2 v. H. der aktuellen Bemessungsgrundlage einzusetzen. Die für den Kreishaushalt dadurch zu erwartenden Minderaufwendungen von fast 2,1 Mio. Euro werden an die Städte und Gemeinden weitergegeben.	-ca. 1.500.000	Finanzierung aus der Ausgleichsrücklage	ohne Vorberatung	ohne Beschluss

Liste der Änderungsanträge für die Kreistagssitzung am 18.03.2010 - Stand nach Abschluss der Beratungen im Kreisausschuss

- 11 -

99-06	Fraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN	99	<p>Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 32,5 v.H. der für das Haushaltsjahr 2010 geltenden Bemessungsgrundlage festgesetzt.</p> <p>Die Mitglieder der Landschaftsversammlung werden aufgefordert, sich in der Landschaftsversammlung am 22.04.2010 für einen Hebesatz der Landschaftsumlage einzusetzen, die eine Erhöhung von 0,2 % gegenüber dem Hebesatz des Vorjahres nicht übersteigt. Für den Kreishaushalt ggf. zu erwartende Minderaufwendungen werden an die Städte und Gemeinden weitergegeben.</p>	-ca. 2.700.000	Finanzierung aus der Ausgleichsrücklage	ohne Vorberatung	ohne Beschluss
-------	---------------------------------------	----	--	----------------	---	------------------	----------------